

Handwritten notes in green ink at the top right corner.

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 29

Antragsteller: Amt 20	Datum: 24.01.2017
-----------------------	-------------------

Produkt:060110 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (fremder Träger)

Sachkonto Nr:781800 Bezeichnung:Zuschüsse für Investitionen Dritter

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	0	300.000	300.000
2018	300.000	0	-300.000
2019			
2020			

Begründung (unbedingt erforderlich):

Inv.-Nr. 51115002 – Neubau Kita Bachstr.
 Der Neubau der KiTa soll bereits im August 2017 bezugsfertig sein. Entsprechend ist auch in 2017 das Aussengelände herzurichten bzw. die Einrichtung auszustatten. Die bereitgestellten Mittel müssen daher von 2018 auf 2017 vorgezogen werden.

gesehen


 Dezernent

Amtsleitung



in Veränderungsliste eingebracht
 24.1.

unrichtig 1/24
1/1.

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 30

Antragsteller: Amt 20	Datum: 24.01.2017
-----------------------	-------------------

Produkt:060220 - Einrichtungen der Jugendarbeit

Sachkonto Nr:521112 Bezeichnung:Bauunterhaltung

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	0	25.000	25.000
2018			
2019			
2020			

Begründung (unbedingt erforderlich):

Hier ist wieder der ursprüngliche Ansatz i.H.v. 25.000 € einzutragen, der für die Erneuerung der Heizung im Jugendhaus gem. ENEV angesetzt war. Eine Doppelveranschlagung, wie zunächst im Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 22 angenommen liegt nicht vor.

gesehen


Dezernent

Amtsleitung



in Veränderungsliste eingetragen
1/24
1/1.

erfasst in HH H²⁵₁

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 31

Antragsteller: Amt 60	Datum: 20.01.2017
-----------------------	-------------------

Produkt:011500 - Bauverwaltung

Sachkonto Nr:525550

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	0	150	+150
2018			
2019			
2020			

Begründung (unbedingt erforderlich):

Beschaffung einer digitalen Kompaktkamera insb. für die Beweissicherung durch Fotos für alle Aufgabengebiete der Bauverwaltung.

gesehen



Dezernent



20/01.

Amtsleitung

⇒ in Veränderungsliste eingetragen
H²⁵₁

in H+H eingetragene H²⁰⁵ 1.

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 32

Antragsteller:	Amt 20	Datum:	25.01.2017
----------------	--------	--------	------------

Produkt:160110 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Sachkonto Nr:534200 Bezeichnung:Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017			
2018			
2019			
2020	500.000	0	-500.000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Die Beteiligung an der Abfinanzierung des Fond Deutsche Einheit ist planmäßig 2019 beendet. Die bislang hier vorsorglich etatisierten Mittel müssen nun hier gestrichen werden, da nach Neukalkulation der Einkommensteuererträge 2020 sonst ein Haushaltsausgleich nicht mehr darzustellen wäre.

Hierdurch erhöht ergibt sich ein neues Risiko für den Haushalt 2020, wenn die Einführung einer Infrastrukturabgabe als Ersatz kommen sollte.

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

in Änderungsliste efg 82
H²⁰⁵ 1.

in HH erfasst H 25
1.

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 33

Antragsteller: Amt 20	Datum: 25.01.2017
------------------------------	--------------------------

Produkt:160110 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Sachkonto Nr:402100 Bezeichnung:Einkommensteueranteil

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	18.845.000	18.425.000	-420.000
2018	19.787.000	19.345.000	-442.000
2019	20.757.000	20.293.000	-464.000
2020	21.795.000	21.307.000	-488.000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Am 23.1.2017 ging der Bescheid über die Schlussabrechnung des der Stadt Haan zuzurechnenden Einkommensteueranteils 2016 hier ein. Danach betrug der Einkommensteuerertrag 17.726.130,97 €. Er liegt damit rd. 430.000 € unter dem Ansatz 2016, der auf der Grundlage der Steuerschätzung des Landes für 2016 vorgenommen wurde.

Bislang war der Ansatz 2016 auch Berechnungsgrundlage für die Kalkulation der EK-Steuererträge der Folgejahre. Hier muss nun eine entsprechende Anpassung der Kalkulation vorgenommen werden. Auf Basis des Ist-Wertes 2016 werden die Steigerungsraten lt. Orientierungsdatenerlass des MIK NRW angewandt.

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

in Veränderungsliste erfasst H 25
1.

in H+H + Änderungsliste efa 27 

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 34

Antragsteller: Amt 60	Datum: 30.01.2017
-----------------------	-------------------

Produkt:011500 - Bauverwaltung

Sachkonto Nr:543105

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	0	6.500	6.500
2018			
2019			
2020			

Begründung (unbedingt erforderlich):

Der Rat der Stadt Haan hat beschlossen, dass die Gebührenkalkulationen in einem zweijährigen Rhythmus erfolgen. Darüber hinaus hat der Rat die Prüfung der Berechnungen der örtlichen Rechnungsprüfung übertragen. Alle Gebührenkalkulationen des Bauverwaltungsamtes (insg. 6 Stück) sollen in einen Workshop an die neuen Voraussetzungen angepasst werden. Hierin werden Arbeitsmaterialien erarbeitet, die eine rechtssichere Kalkulation für die Folgekalkulationen sicherstellen. Die systematische Anpassung an die Gebührenberechnungen des Ordnungsamtes soll erfolgen.

Die Kosten sind im jeweiligen Gebührenhaushalt ansatzfähig und werden somit über die Gebühren refinanziert.

entspr. Veränderungsantrag => siehe Antrag lfd.-Nr. 35, PSKON1500.44880.


gesehen


Dezernent 30/01


Amtsleitung 30/01.

Bereits in H+H + Älter Liste eingetragenen!

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 35 → An H. Rebindt geschildert zur Autoschrift

Antragsteller: 60	Datum: 02.02.2017
-------------------	-------------------

Produkt: 110210 - Abwasseranlagen (Gebührenhaushalt)

Sachkonto Nr: 432120 Bezeichnung: Entgelt für die Nutzung öffentlicher Infrastruktur

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	5.577.500	5.584.000	6.500
2018			
2019			
2020			

Begründung (unbedingt erforderlich):

Der Rat der Stadt Haan hat beschlossen, dass die Gebührenkalkulation in einem zweijährigen Rhythmus erfolgen soll. Darüber hinaus hat der Rat die Prüfung der Berechnungen der örtlichen Rechnungsprüfung übertragen. Alle Gebührenkalkulationen des Bauverwaltungsamtes (insg. 6 Stück) sollen in einem Workshop an die neuen Voraussetzungen angepasst werden. Hierin werden Arbeitsmaterialien erarbeitet, die eine rechtssichere Kalkulation für die Folgekalkulationen sicherstellen. Die systematische Anpassung an die Gebührenberechnungen des Ordnungsamtes soll erfolgen. Die Kosten sind im jeweiligen Gebührenhaushalt ansatzfähig und werden somit über die Gebühren refinanziert. Die Erträge wurden der Einfachheit halber zentral auf der größten Position, Abwassergebühren veranschlagt!

gesehen

Dezernent

Amtsleitung



in H+H erfasst H³⁰/₁

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

al 30/1

Lfd. Nr. 36

Antragsteller: 65/ Kock	Datum: 25.01.2017
-------------------------	-------------------

Produkt:030120 - Grundschule Mittelhaan

Sachkonto Nr:524152 Bezeichnung:Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Gas


bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	14.630	16.630	2.000
2018	15.070	17.130	2.060
2019	15.520	17.650	2.130
2020	15.990	18.180	2.190

Begründung (unbedingt erforderlich):

In den beiden Vorjahren war der Verbrauch auffallend niedrig und hat sich in 2016 wieder dem Normalverbrauch angenähert. Daher erscheint die bisherige Kalkulation zu knapp.

gesehen


Dezernent


Amtsleitung

in Änderung erfasst H³⁰/₁

Ko
MK

in H+H angetragen H.30

all 30/1

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. *37*

Antragsteller:	65/ Kock	Datum:	25.01.2017
----------------	-----------------	--------	-------------------

Produkt:030140 - Grundschule Unterhaan

Sachkonto Nr:524153 Bezeichnung:Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Wasser

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	5.750	4.000	-1.750
2018	5.920	4.120	-1.800
2019	6.100	4.250	-1.850
2020	6.280	4.380	-1.900

Begründung (unbedingt erforderlich):

Verbrauch kontinuierlich zurückgegangen

gesehen


Dezernent


Amtsleitung

In veränderungsliste erfasst H.30

*ko
MK*

in H+H eingebracht 30/1

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 38

ai 30/1

Antragsteller:	65/ Kock	Datum:	25.01.2017
----------------	----------	--------	------------

Produkt:030400 - Gymnasium

Sachkonto Nr:524152 Bezeichnung:Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Gas

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	151.520	161.520	10.000
2018	156.070	166.370	10.300
2019	160.750	171.370	10.620
2020	95.570	106.520	10.950

Begründung (unbedingt erforderlich):

Der Verbrauch in 2016 ist wieder gestiegen. Die bisherige Kalkulation berücksichtigte einen Teil der Gaskosten unter 100400 (Unterkünfte); dieser muss nach Wegfall der Flüchtlingsunterbringung in der Turnhalle wieder ganz dem Gymnasium zugerechnet werden. Zudem wird durch die geplante Baumaßnahme sicher mit weiter erhöhten Gaskosten zu rechnen sein.

gesehen


Dezernent


Amtsleitung

in Änderungsliste eingebracht 30/1

Ko
MK

in H. H. e. f. g. h. i. j. k. l. m. n. o. p. q. r. s. t. u. v. w. x. y. z. 1/1

all 30/1

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 39

Antragsteller:	65/ Kock	Datum:	25.01.2017
----------------	----------	--------	------------

Produkt:030400 - Gymnasium

Sachkonto Nr:524153 Bezeichnung:Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Wasser

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	7.720	6.000	-1.720
2018	7.950	6.180	-1.770
2019	8.190	6.370	-1.820
2020	8.440	6.570	-1.870

Begründung (unbedingt erforderlich):

Verbrauch kontinuierlich zurückgegangen

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

in Anzeigensliste erfasst 1/30 H. 1.

ko
MK

in HH erfasst H^{30/1}
+ Anmeldeplätze

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Al 30/1

Lfd. Nr. 40

Antragsteller:	65/ Kock	Datum:	25.01.2017
----------------	----------	--------	------------

Produkt:040200 - Musikschule

Sachkonto Nr:524152 Bezeichnung:Bewirtschaftung der Grundstücke und
baulichen Anlagen - Gas

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	4.170	5.170	1.000
2018	4.300	5.330	1.030
2019	4.430	5.490	1.060
2020	4.560	5.660	1.100

Begründung (unbedingt erforderlich):

In den beiden Vorjahren war der Verbrauch auffallend niedrig und hat sich in 2016 wieder dem Normalverbrauch angenähert. Daher erscheint die bisherige Kalkulation zu knapp.

gesehen



Dezernent



Amtsleitung

ko
174

in H +
+ Änderungsliste erfolgt H³⁰

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Al 30/1

Lfd. Nr. 41

Antragsteller:	65/ Kock	Datum:	25.01.2017
----------------	----------	--------	------------

Produkt:040300 - Bücherei

Sachkonto Nr:524152 Bezeichnung:Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Gas

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	2.940	3.540	600
2018	3.030	3.650	620
2019	3.120	3.760	640
2020	3.210	3.880	670

Begründung (unbedingt erforderlich):

In den beiden Vorjahren ist der Verbrauch kontinuierlich leicht gestiegen. Daher erscheint die bisherige Kalkulation zu knapp.

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

to
174

in H+H+ Änderungsliste erfasst #30
#12

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

al 30/1

Lfd. Nr. 42

Antragsteller:	65/ Kock	Datum:	25.01.2017
----------------	----------	--------	------------

Produkt:080300 - Hallenbad

Sachkonto Nr:524120 Bezeichnung:Bewirtschaftung der Grundstücke und
baulichen Anlagen - Hausgebühren

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	34.780	31.530	-3.250
2018	35.820	32.480	-3.340
2019	36.890	33.460	-3.430
2020	37.990	34.470	-3.520

Begründung (unbedingt erforderlich):

Durch den gesunkenen Wasserverbrauch verringert sich auch die Abwasserabgabe an den BRW.

gesehen



Dezernent


Amtsleitung

40
174

in H+H und Änderungsliste erfasst
30/1

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 43

Al 30/1

Antragsteller:	65/ Kock	Datum:	25.01.2017
----------------	----------	--------	------------

Produkt:080300 - Hallenbad

Sachkonto Nr:524152 Bezeichnung:Bewirtschaftung der Grundstücke und
baulichen Anlagen - Gas

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	236.550	190.000	-46.550
2018	241.980	195.700	-46.280
2019	247.570	201.580	-45.990
2020	253.330	207.630	-45.700

Begründung (unbedingt erforderlich):

Verbrauch über mehrere Jahre kontinuierlich zurückgegangen.

gesehen


Dezernent


Amtsleitung

to MK

in H+H u. Änderungsliste erfolgt
H^{SO}

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

al 30/11

Lfd. Nr. 44

Antragsteller:	65/ Kock	Datum:	25.01.2017
----------------	----------	--------	------------

Produkt:080300 - Hallenbad

Sachkonto Nr:524153 Bezeichnung:Bewirtschaftung der Grundstücke und
baulichen Anlagen - Wasser

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	34.500	28.000	-6.500
2018	35.540	28.840	-6.700
2019	36.610	29.710	-6.900
2020	37.710	30.610	-7.100

Begründung (unbedingt erforderlich):

Verbrauch kontinuierlich zurückgegangen

gesehen



Dezernent



Amtsleitung

Ko
PK

in H+H + Änderungsliste eingeht
H. 30

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 45

Ad 30/1

Antragsteller: 10-	Datum: 23.01.2017
--------------------	-------------------

Produkt:010720 - Beschaffung, Organisation und allgemeine Verwaltung

Sachkonto Nr:543107 Bezeichnung:Beiträge zu Wirtschaftsverbänden,
Berufsvertretungen

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

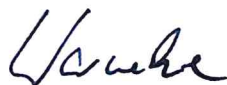
Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	22.000	23.000	1.000
2018	22.000	23.000	1.000
2019	22.000	23.000	1.000
2020	22.000	23.000	1.000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Bereits im Haushaltsjahr 2016 wurden überplanmäßig Ausgaben beantragt. Der Beitrag für den Städte- und Gemeindebund hatte sich aufgrund der Einwohnerzahl von 30.000 auf 30.500 Einwohner erhöht. Diese Erhöhung ist für 2017 gleichgeblieben. Bei der Sterbegeldkasse und dem Beitrag der zum Kreis- Landes und Dt. Feuerwehrband haben sich im Jahr 2016 die Mitgliederzahlen erhöht, dafür ist in 2017 noch kein Bescheid vorhanden. Der Beitrag für die KGSt richtet sich ebenfalls nach den Einwohnerzahlen, dieser Bescheid liegt für 2017 noch nicht vor.

gesehen

Dezernent



Amtsleitung



Neue Ansätze in H+H u. Änderungsliste
offert #2

EINGEGANGEN
27. Jan. 2017
Gebäudemanagement

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 40

Antragsteller:	Preuß, Brigitte Amt 65	Datum:	24.01.2017
----------------	------------------------	--------	------------

Produkt: 100400 - Städt. Unterkünfte, Übergangwohnheime

Sachkonto Nr: 524120 Bezeichnung: Bewirtschaftung

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	5.100 229.560	8.100 232.560,-	3.000
2018	5.250 236.447,-	8.250 239.447,-	3.000
2019	5.410 243.540,-	8.410 246.540,-	3.000
2020	5.570 250.850,-	8.570 253.850,-	3.000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Seit 1.1.2017 wird die Rattenbekämpfung auf den städt. Grundstücken nicht mehr vom Ordnungsamt organisiert. Bislang wurde Rattenbefall in den städt. Unterkünften von den zuständigen Hausmeistern lediglich direkt an das Ordnungsamt gemeldet. Die Antragstellerin wurde hierüber bisher nicht informiert. Die Häufigkeit der Rattenvorkommen – besonders in den Häusern Ellscheid und Düsseldorfer Str. wurde leider erst mit dem ersten Auftreten in 2017 deutlich.

gesehen


Dezent


Amtsleitung

P.
TK

in H+H und Änderungsliste erfasst H.31 H.1.

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 47

Antragsteller:	Amt 70, Herr Heilke	Datum:	24.01.2017
----------------	---------------------	--------	------------

Produkt: 140000 - Umweltschutz

Sachkonto Nr: 543105 Bezeichnung: Umweltschutz, Sachverständigenkosten u.ä.

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	3.000	3.600	600
2018			
2019			
2020			

Begründung (unbedingt erforderlich):

Errichtung eines neuen Bodenluftpegels

gesehen


Dezernent


i. A. v. M. M. M.
Amtsleitung

Unterhaltsvorschussgeld – gesetzliche Änderung

Ab 01.07.2017 soll eine Änderung des UVG in Kraft treten. Hiernach sollen in Zukunft alle Minderjährigen grundsätzlich Anspruch auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz haben. Es sind folgende Leistungen vorgesehen:

0-5 Jahre	150 €
6 -11 Jahre	201 €
12-17 Jahre	268 €.

Die bisherige Beschränkung auf einen Höchstleistungszeitraum von 72 Monaten, bzw. die Leistungsdauer bis längstens zum 12. Lebensjahr wird entfallen.

Kinder im Alter von 12 Jahren bis zum vollendeten 18. Lebensjahr gibt es in Zukunft ebenfalls einen Anspruch auf Unterhaltsvorschuss. Dieser wird allerdings nur wirksam, wenn das Kind nicht auf SGB II-Leistungen (Hartz-IV) angewiesen ist oder wenn der alleinerziehende Elternteil im SGB II-Bezug ein eigenes Einkommen von mindestens 600 Euro brutto erzielt.

Zum Monat 12/2016 gab es insgesamt 153 Leistungsfälle.

Nach den hier archivierten UVG-Akten kann festgestellt werden, dass insgesamt ca. 215 Fälle wiederaufleben könnten. Bei diesen archivierten Fällen wurde die UVG-Leistung eingestellt, weil entweder die Höchstleistungsdauer von 72 Monaten oder die Altersgrenze von 12 Jahren erreicht war.

Diese Kinder und Jugendlichen sind ab 01.07.2017 erneut Anspruchsberechtigt.

Weiterhin ist im Bereich der Unterhaltsbeistandschaften im Jugendamt ein Personenkreis von 33 Kindern und Jugendlichen bekannt, die keinen Unterhalt vom Unterhaltspflichtigen erhalten und auch keine Deckungsgleichheit zu den hier bekannten archivierten UVG-Fällen besteht.

Somit ist ab 01.07.2017 mit einem Zuwachs der Fallzahlen im UVG von ca. 248 zu rechnen.

Aus dem Vermerk von Frau Mattonet vom 1.2.2017 ergibt sich damit die folgende Verteilung auf die verschiedenen Konten im Produkt 060340

Konto	Bezeichnung	Haushaltsplanentwurf 2017				Rechtsänderung zum 1.7.2017		Haushaltsplan 2017 neu				Änderung zum bisherigen Ansatz					
		Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	1. HJ 2017	2. HJ 2017	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
421121	Übergeleitete Unterhalts ansprüche gegen Unterhalts verpflichtete - außerhalb von Einrichtungen - § 5 UVG	3.917	5.362	4.000	4.000	4.000	4.000	2.000	4.000	6.000	8.000	8.000	8.000	2.000	4.000	4.000	4.000
421122	Übergeleitete Unterhalts ansprüche gegen Unterhalts verpflichtete - außerhalb von Einrichtungen - § 7 UVG	48.721	60.506	45.000	45.000	45.000	45.000	22.500	45.000	67.500	90.000	90.000	90.000	22.500	45.000	45.000	45.000
448100	Erstattungen vom Land	112.140	146.690	129.000	129.000	129.000	129.000	77.000	189.800	266.800	379.600	379.600	379.600	137.800	250.600	250.600	250.600
448200	Erstattungen von Gemeinden (GV)	1.393	2.317	2.000	2.000	2.000	2.000	1.000	2.000	3.000	4.000	4.000	4.000	1.000	2.000	2.000	2.000
		166.171	214.875	180.000	180.000	180.000	180.000	102.500	240.800	343.300	481.600	481.600	481.600	163.300	301.600	301.600	301.600
Konto	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	1. HJ 2017	2. HJ 2017	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
523100	Erstattungen an das Land	24.456	28.188	21.000	21.000	21.000	21.000	11.433	23.520	34.953	47.040	47.040	47.040	13.953	26.040	26.040	26.040
523200	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.067	2.614	2.000	2.000	2.000	2.000	1.000	2.000	3.000	4.000	4.000	4.000	1.000	2.000	2.000	2.000
533910	Sozialtransferaufwand	262.532	309.926	300.000	280.000	280.000	280.000	165.000	365.000	530.000	730.000	730.000	730.000	230.000	450.000	450.000	450.000
		289.055	340.728	323.000	303.000	303.000	303.000	177.433	390.520	567.953	781.040	781.040	781.040	244.953	478.040	478.040	478.040
	Saldo:	-122.884	-125.853	-143.000	-123.000	-123.000	-123.000	-74.933	-149.720	-224.653	-299.440	-299.440	-299.440	-81.653	-176.440	-176.440	-176.440

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 48

Antragsteller: 51-2	Datum: 01.02.2017
---------------------	-------------------

Produkt:060340 - Unterhaltsvorschuss

Sachkonto Nr:451121 Bezeichnung:Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete - außerhalb von Einrichtungen § 5 UVG

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	4.000	6.000	2.000
2018	4.000	8.000	4.000
2019	4.000	8.000	4.000
2020	4.000	8.000	4000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Änderung des UVG zum 01.07.2017.

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

H+H und
Änderungsliste
ergänzt
H¹
H².



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 49

Antragsteller: 51-2	Datum: 01.02.2017
---------------------	-------------------

Produkt:060340 - Unterhaltsvorschuss

Sachkonto Nr:451122 Bezeichnung:Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete - außerhalb von Einrichtungen § 7 UVG

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	45.000	67.500	22.500
2018	45.000	90.000	45.000
2019	45.000	90.000	45.000
2020	45.000	90.000	45000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Änderung des UVG zum 01.07.2017.

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

H+H und
Änderungsliste
ergänzt
H¹
H₂.



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 50

Antragsteller: 51-2	Datum: 01.02.2017
---------------------	-------------------

Produkt:060340 - Unterhaltsvorschuss

Sachkonto Nr:448100 Bezeichnung:Erstattungen vom Land

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	129.000	266.800	137.800
2018	129.000	379.600	250.600
2019	129.000	379.600	250.600
2020	129.000	379.600	250600

Begründung (unbedingt erforderlich):

Änderung des UVG zum 01.07.2017.

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

H+H und
Änderungsliste
ergänzt
H₂.



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 51

Antragsteller: 51-2	Datum: 01.02.2017
---------------------	-------------------

Produkt:060340 - Unterhaltsvorschuss

Sachkonto Nr:448200 Bezeichnung:Erstattungen von Gemeinden

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	2.000	3.000	1.000
2018	2.000	4.000	2.000
2019	2.000	4.000	2.000
2020	2.000	4.000	2000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Änderung des UVG zum 01.07.2017.

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

H+H und
Änderungsliste
ergänzt
H1
H2.



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 52

Antragsteller: 51-2	Datum: 01.02.2017
---------------------	-------------------

Produkt:060340 - Unterhaltsvorschuss

Sachkonto Nr:523100 Bezeichnung:Erstattungen an das Land

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	21.000	34.953	13.953
2018	21.000	47.040	26.040
2019	21.000	47.040	26.040
2020	21.000	47.040	26040

Begründung (unbedingt erforderlich):

Änderung des UVG zum 01.07.2017.

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

H+H und
Änderungsliste
ergänzt #1
#2.



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 53

Antragsteller: 51-2	Datum: 01.02.2017
---------------------	-------------------

Produkt:060340 - Unterhaltsvorschuss

Sachkonto Nr:523200 Bezeichnung:Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	2.000	3.000	1.000
2018	2.000	4.000	2.000
2019	2.000	4.000	2.000
2020	2.000	4.000	2000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Änderung des UVG zum 01.07.2017.

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

A+H und
Änderungshilfe
ergänzt H1
H2.



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 54

Antragsteller: 51-2	Datum: 01.02.2017
---------------------	-------------------

Produkt:060340 - Unterhaltsvorschuss

Sachkonto Nr:533910 Bezeichnung:Sozialtransferaufwand

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	300.000	530.000	230.000
2018	280.000	730.000	450.000
2019	280.000	730.000	450.000
2020	280.000	730.000	450000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Änderung des UVG zum 01.07.2017.

gesehen

Dezernent

Amtsleitung

H+H und
Änderungsliste
ergänzt #1
#2.



in H+H und Änderungsliste eingetragen H/2

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 55

Antragsteller:	Hauptamt	Datum:	31.01.2017
----------------	----------	--------	------------

Produkt:010720 - Beschaffung, Organisation und allgemeine Verwaltung

Sachkonto Nr:525519 Bezeichnung:SN Unterhaltung des beweglichen Vermögen

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	12.000	16.000	4.000
2018	12.000	16.000	4.000
2019	12.000	16.000	4.000
2020	12.000	16.000	4.000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Aufgrund bereits erfolgter und geplanter Umzüge wurden/werden Unternehmen zur Untersützung beauftragt. Austausch der einfachen Aktenvernichter durch zertifizierte (DIN-Norm) Aktenvernichter lt. IT-Sicherheitskonzept.

gesehen

Al H/2

Dezernent

Wawelke

stv. Amtsleitung

Silmer
g.

in H+H und Anmelde liste erfasst $\frac{1}{2}$

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Lfd. Nr. 56

Antragsteller:	Hauptamt	Datum:	30.01.2017
----------------	----------	--------	------------

Produkt:010720 - Beschaffung, Organisation und allgemeine Verwaltung

Sachkonto Nr:543153 Bezeichnung:SN Post-, Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehgebühren

bisheriger / neuer Planansatz auf dem Produktsachkonto:

Jahr	Alt	Neu	Differenz
2017	175.000	190.000	15.000
2018	175.000	190.000	15.000
2019	175.000	190.000	15.000
2020	175.000	190.000	15.000

Begründung (unbedingt erforderlich):

Im Portobereich zahlen wir seit dem 01.09.2016 Umsatzsteuer für Postzustellungsaufträge. Es gibt einen erhöhten Bedarf an Handy-Verträgen vor allem im Sozialbereich (Asyl-Sachbearbeiter). Durch die Umstellung der Telekom von ISDN zu IP-Telefonie ergeben sich für diverse Standorte Neuanschaffungen von TK-Kleinanlagen und IP-Telefonapparate. Es ist nicht genau absehbar an welchen Standorten die Umstellung im Jahr 2017 erfolgt. Die Telekom konnte bisher noch keine genauen Angaben zum Zeitpunkt der Umstellung mitteilen. Die Wartungs- und Pflegekosten der alten TK-Anlage des Rathauses steigen ggfls. erheblich an, da Ersatzteile kaum zu beschaffen sind.

gesehen

Al $\frac{2}{2}$

Dezernent

Worwede

stv, Amtsleitung

Schmar

21